



7. Kooperation

Wir entwickeln und verfolgen mit unseren Partnern gemeinsame Ziele. Dabei helfen und unterstützen wir uns gegenseitig.

Dafür stehen wir, indem wir

- uns bei der Bewältigung von Alltagssituationen und Herausforderungen gegenseitig helfen, z.B. beim Anziehen der Regenkleidung
- mit Eltern und Institutionen, wie z.B. Schulen und Beratungsstellen, zusammenarbeiten
- unsere Konzepte im Team entwickeln

Kooperation bedeutet „Zusammenwirken“. Für uns bedeutet es im Kontakt mit Kindern, Eltern, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen verlässlich zu sein, auch wenn es mal Probleme gibt. Wir arbeiten konstruktiv zusammen, übernehmen Verantwortung und empfinden uns als Gemeinschaft.

Wir finden und erreichen gemeinsame Ziele. Unterschiedliche Menschen haben unterschiedliche Interessen – Konflikte gibt es auch bei uns. Dabei sind wir lösungsorientiert und möchten, dass jede/r seine/ihre Gestaltungsmöglichkeiten ausschöpfen darf.

Für Kinder, Eltern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gilt: wir helfen wo Hilfe erwünscht ist und benötigt wird, z.B. helfen „Große“ den „Kleinen“ und umgekehrt.

Wer etwas gut kann stellt sein Wissen/Können zur Verfügung. Wir unterstützen und beraten uns gegenseitig. In den Kindergruppen übernehmen Kinder z.B. Patenschaften bei der Eingewöhnung. Wir arbeiten ressourcen- und stärkenorientiert zusammen, sowohl in den einzelnen Gruppen als auch einrichtungsübergreifend. Wir teilen unser Wissen im Intranet, machen gemeinsame Hortfreizeiten, den KiB-Cup oder Ähnliches.

Wir nutzen und teilen gemeinsame Räume, z.B. Turnhallen. Außerdem stellen wir unsere Räume und Materialien zur Verfügung (Alphabetisierung, Kindergeburtstag).

Der KiB ist gut vernetzt – intern, in den Stadtteilen, kommunal und auf Landesebene. Wir arbeiten trägerübergreifend in verschiedenen Arbeitskreisen z.B. mit den Grundschulen, Horten und Oldenburger Krippen.